

# Fahrgestellspezifikation

für

Palfinger Platforms Hubarbeitsbühne

## Palfinger P750 *Jumbo - NX*

auf

MAN TGS 35.440 8x4 BL L Fhs

### Fahrgestell mit Fahrerhaus

<b>Grundfahrzeug-Nr. bzw. Ausstattungsvariante</b>	L41SSG37
<b>Radstand 1.-2./2.-3./3.-4. Achse</b>	2220/ 3680/ 1350 mm
<b>Rahmenüberhang</b>	4000 mm
<b>Abgasnorm</b>	Euro 6
<b>Gesamtgewicht</b>	32000 kg
<b>Zulässige Achslast Vorderachsen</b>	9000 kg
<b>Zulässige Achslast 1.HA</b>	10500 kg
<b>Zulässige Achslast 2.HA</b>	10500 kg
<b>Leergewicht</b> (inkl. Fahrer, voller Tank)	maximal 10850 kg
<b>Bereifung Vorderachsen</b>	385/55R22,5
<b>Bereifung Hinterachsen</b>	315/80R22,5

### Bemerkungen

Überführung an Werk Krefeld
Bitte prüfen Sie die Zulassungsbedingungen für dieses Fahrgestell in Ihrem Land
Fahrzeugbrief und Prüfbuch an Werk Krefeld
Wir setzen eine spesenfreie Anlieferung des Trägerfahrzeuges gemäß dieser Fahrzeugspezifikation voraus. Sollten Umbaumaßnahmen notwendig sein, welche nicht durch unsere jeweiligen ZA-Codes abgedeckt sind, können weitere Kosten entstehen.
Rundumkennleuchten auf Fahrerhaus, Anhängerzugvorrichtung, Fang/Sicherungsseile, sowie Arbeitsscheinwerfer an Fahrerhausrückwand (3749A) bei Bedarf unbedingt beim Fahrgestellhersteller bestellen. Antenne rechts neben RKL montieren.
Wir bitten Sie, die Fahrzeugausstattung vor Bandaufgabe durch uns prüfen zu lassen. Änderungen können eine Überschreitung der Abmessungen bewirken. Bei Abweichungen ist in jedem Fall eine Abstimmung mit uns erforderlich. Das <b>maximale Leergewicht</b> darf nicht überschritten werden! Verwaltungskosten bei nicht der Spezifikation entsprechenden Fahrgestellen, werden Ihnen in Rechnung gestellt. zzgl. Umbaukosten der Fachwerkstatt.
Hinweis: Zusätzliche Verbraucher, wie z.B. Tagfahrlicht können die Batterieleistung beeinflussen und dazu führen, dass die Kontrollleuchte oft aufleuchtet und das Trägerfahrzeug häufig gestartet werden muss.

**Zum Aufbau der Hubarbeitsbühne erforderliche Serienausstattung:**

021AC	Getriebeschaltung MAN ComfortShift
022GH	Getriebe ZF 16 S 222 DD
0122SP	N-Abtrieb N221/10 mit Flansch f=1,14/1,35 rechts unten
025MG	Vorderachse VOK-09/VOK-09 gekröpft
026EF	Vorderfedern Parabel 9,5 t
363AA	Stabilisator für Vorderachse
363AE	Stabilisator an 2. Vorderachse
366CA	Stoßdämpfer verstärkt für Vorderachse
028MP	Hinterfedern Luft 2 x11,5 t
034NM	Hinterachs Hypoid HYD-1370/HY-1350
037AC	Differentialsperre in Hinterachse
128EC	Drucksensor für Luftfederbälge
118MA	EDC Motorregulierung
201AS	Luftansaugung hochgezogen mit Trockenluftfilter
005UW	Radstand 1795-4105-1350 <b>geändert auf 2220-3680-1350</b>
258NA	ECAS Luftfederanlage
203EK	Anschluß für externe Drehzahlsteuerung (ZDR)
203ER	Steuermodul für externen Datenaustausch (KSM) mit Aufbaufunktionalität
212AA	Getriebeschaltblockierung pneumatisch
230AH	Unterfahrerschutz hinten rund
230FC	Seitliche Schutzvorrichtung
280HD	Motor Start- und Stoppeinrichtung unter Frontklappe
311PE	Automatische Absenkung der Luftfederung auf Puffer mit Restdruckregelung
311PK	Parametereingabe ECAS mit Zusatzschaltung zur Unterdrückung der Niveauregulierung
362AH	Stabilisator an beiden Hinterachsen
241AC	Ohne Brückenbefestigungswinkel
245XX	Ohne Ersatzradhalter
401CY	Kunststoffkotflügel 3-teilig mit Schmutzfänger
327AC	Batterie Hauptschalter, elektrisch
or	
327AF	Batterie Hauptschalter, mechanisch
329CT	Batterien 12V 175Ah 2 Stück

## Zusätzliche Umbauarbeiten (Über MAN Verkäufer einsteuern)

	Aktivierung der CAN-Schnittstelle (SB-Wittlich)
	Fahrzeugansteuerung über das Steuergerät für den externen Datenaustausch (KSM-Modul) lt. Sachnr. 81.258907141 (SB Wittlich)
	Hochsetzen der Reaktionszeit der CAN-Bus Steuerung von 5 auf 15 Sekunden (SB-Wittlich)
	Optimierung VK-Code 311 PE (Parametereingabe ECAS für Kranbetrieb) Sicherheitsverschaltung einrichten Datenfile zur Verfügung stellen und auf dem Bordrechner aufspielen. Bei Einschalten NAI wird keine Niveauabsenkung mit Restdruckerhaltung eingesteuert. Nachrüstung einer externen Fahrzeugsteuerung über Aufbauschnittstelle (SB Wittlich)
	Radstand von 1. und 2. Achse von 1785 auf 2220 mm verändern
	Umbau gemäß Zeichnung „Umbauzeichnung P750 MAN TGS 35.xxx 8x4 BL 5900 L Cab.pdf“
280DD	Fahrerhausflachdach, gerade, 190 mm abgesenkt
280AA	Anpassung Sonnenblende vor Windschutzscheibe (Die Sonnenblende ragt ca 30 mm über der Dachoberkante heraus)
280AG	Umbau Rundumkennleuchte auf Flachdach (falls vorhanden)
28QFE	Flachdach Serie ohne Entlüftungsklappe

## Optional

<b>Tankanzeige im Display des Steuerpultes</b> (wenn gewünscht folgende Optionen notwendig)	
203ES oder 203EU	Steuermodul f. ext. Datenaustausch (KSM)m. Flotten-Management-Systemschnittstelle(FMS)Aufbaufunktionalität
<b>zusätzlich zur Flotten- Management- Systemschnittstelle erforderlich</b>	
042DF/DK/DM/ DP/DR/DW und 142AF	Digitaler Fahrtenschreiber  Fahrtsschreiber Eichen
<b>empfohlen</b>	
037AC	Differentialsperre in Hinterachse
124EA	Heizung für Kraftstofffilter (Winterbetrieb)
142AD	Vorbereitung Datenschnittstelle Remote Download bei digitalem Fahrtenschreiber
210AA	Flammstartanlage (Winterbetrieb)
265AF	Feststellbremse für Vorderräder (auf Wunsch, wird bei Geländeeinsatz empfohlen)
352CL	1 RKLE auf Fhs. Dach rechts (auf Wunsch)
362AA oder 362CN oder 362CP	Stabilisator für HA  Hochlast-Wankstabilisierung (Stabilisator + X-Lenker)  Aktive Hochlast-Wankstabilisierung (Stabilisator + X-Lenker)
363AA	Stabilisator für Vorderachse
366CA	Stoßdämpfer verstärkt für Vorderachse
381AS	Fahrerhausrückwand mit 2 Fenstern getönt Mitte und rechts
	Winterreifen anstelle bzw. zusätzlich zu den Sommerreifen